

von Björn Barthel

**TSV Bayer Dormagen U23**  
gegen  
**TuS Spenge**  
*Regionalliga 5. Spieltag – Heimspiel*

Auch nach dem fünften Saisonspiel wartet die U23 des TSV Bayer Dormagen auf den ersten Punktgewinn. Im TSV Sportcenter unterlag man vor 100 Zuschauern dem TuS Spenge mit 28:35 (12:15).

Zu Beginn des Spiels fand die U23 gut ins Spiel und erzielte den ersten Treffer. In der Folgezeit suchte man jedoch wiederholt überhastet und unvorbereitet den Torerfolg und Spenge zog auf 4:7 (12.Spielminute) davon. Der TSV kämpfte sich nun durch eine gute Defensivarbeit ins Spiel zurück und führte nach 20 Spielminuten mit 9:8. Doch es wollte einfach keine Sicherheit ins TSV-Spiel einkehren und Spenge nutzte die sich bietenden Chancen besser und führte zur Halbzeit mit 12:15.

Mit dem Anpfiff zur zweiten Hälfte wollten die „jungen Wilden“ des TSV noch einmal angreifen. Doch unerklärliche Fehler luden die Gäste förmlich zum Tore werfen ein, so das es sechs Minuten später 13:21 stand. Erst jetzt erkannte die Mahé-Truppe worum es geht und kämpfte, doch die Spenger ließen sich nicht mehr aus der Ruhe bringen und fuhren letztendlich verdient mit zwei Punkten nach Hause.

„Ich bin sehr enttäuscht, vor allem wegen der Leistung von Kentin Mahé und Robin Doetsch. Wir haben verschiedene Abwehrsysteme gespielt, gekämpft, aber gegen Mannschaften wie Spenge fehlt uns einfach die Substanz“, so Trainer Pascal

**TSV Bayer Dormagen U19**  
gegen  
**VfL Gummersbach**  
*A-Regionalliga 5. Spieltag – Auswärtsspiel*

Nach dem Achtungszeichen letzte Woche gegen Hagen, tritt unsere U19 auf der Stelle und verlor das Mittelrheinderby beim VfL Gummersbach verdient mit 29:36 (12:18).

Die Gummersbacher waren von Beginn an aggressiver im Spiel und hoch motiviert. Bereits früh dominierte Gummersbach das Spiel und zog konsequent über 4:1, 10:5 auf 18:12 bis zum Halbzeitpfiff davon.

Auf Dormagener Seite waren zu viele Spieler Totalausfälle und sie schlossen die sich bietenden Einwurfmöglichkeiten unkonzentriert ab. Der VfL-Torhüter wurde zum Weltmeister geschossen, der bis zum Ende 32 Bälle abwehren konnte. Das zeigt aber auch mit

In der zweiten Hälfte konnte die U19 des TSV die Partie nun offener gestalten, kam aber nicht mehr näher als auf drei Tore heran, so dass Gummersbach am Ende die Nase vorn hatte.

„Meine Jungs haben versucht sich ins Spiel zurück zukämpfen, aber wenn einige Spieler nicht konstant ihre Leistung abrufen können, bzw. wir den gegnerischen Torhüter zu einer Weltklasseleistung verhelfen, haben wir ein Problem“, so Trainer Mahé

**TSV Bayer Dormagen U17**  
**gegen**  
**HV Erftstadt**  
*Oberliga 6. Spieltag – Auswärtsspiel*

Überragend war die Leistung der „Haase“-Truppe nicht, doch am Ende reichte es zu einem deutlichen 33:15 (14:8) Auswärtserfolg beim HV Erftstadt.

Die Erftstädter, wollten dem TSV Paroli bieten und das Spiel so lange wie möglich offen gestalten. In der ersten Hälfte gelang dies auch sehr gut, da die U15 des TSV nicht richtig zum eigenen Spiel fand.

In der zweiten Hälfte konnte das Team von Trainer Walter Haase sich nun nach und nach absetzen, ohne jedoch restlos zu überzeugen. „Der Grundstein wurde heute in der Defensive gelegt, dass Spiel nach vorne war jedoch sehr langsam. Wir können mehr“, so Walter Haase

**TSV Bayer Dormagen U15**  
**gegen**  
**Stolberger SV**  
*Oberliga 6. Spieltag – Auswärtsspiel*

Die U15 erfüllt die Pflichtaufgabe beim Stolberger SV mit 41:18 (19:8)

Aufgrund von krankheitsbedingten Absagen musste Ersatztrainer Norbert Hufschmidt mit einer Rumpfftruppe zum Tabellenletzten nach Stolberg reisen. Die verbliebenen Spieler zeigten jedoch Charakter und absolvierten, sehr motiviert die Aufgabe.

Die TSV-Jungs dominierten das Spiel in der gesamten Länge und führten bereits zur Pause hoch.

In der zweiten Hälfte das gleiche Bild, so dass es zum Ende hin sehr deutlich wurde. „Ich bin froh, dass die Jungs mich nicht haben hängen lassen und die Aufgabe hier in Stolberg gut gelöst haben.“, so ein erfreuter Norbert Hufschmidt.

**TSV Bayer Dormagen U15 II**  
**gegen**  
**SG MTVD Köln**  
*Oberliga 6. Spieltag – Auswärtsspiel*

Dank eindruckender 15 Minuten in der zweiten Hälfte feiert die U15 II einen wichtigen Auswärtserfolg bei MTVD Köln mit 43:29 (20:17).

Beide Mannschaften kannten sich bereits aus der Qualifikationsrunde. Der Respekt war auf beiden Seiten groß. Die „Barthel“-Truppe war in der ersten Hälfte zwar spielerisch die bessere Mannschaft, brachte sich jedoch durch individuelle Fehler und einer gewissen Schläfrigkeit selbst in Verlegenheit und verschenkte dadurch eine höhere Pausenführung.

In der zweiten Hälfte ein komplett anderes Auftreten, alles was den Dormagener in der ersten Hälfte fehlte, riefen sie nun ab. Durch eine kompakte, lauffreudige Abwehrarbeit wurde die Kölner zu Fehlern gezwungen und die TSV-Jungs zogen vom 20:17-Pausenstand uneinholbar auf 34:22 davon.

„Mit dem Abwehrverhalten in der ersten Hälfte bin ich überhaupt nicht zufrieden. In der zweiten Halbzeit hatte ich viel Spaß, da meine Jungs über weite Strecken in der Abwehr so gearbeitet haben, wie ich es mir vorstelle. Ich hoffe, das bleibt in der Herbstpause hängen“, so Trainer Barthel.